

Infektion mit Filzläusen

Informationsblatt für Betroffene



Österreichische Gesellschaft
für STD und dermatologische
Mikrobiologie (ÖGSTD)

Filzläuse in Stichworten

- ◆ Filzläuse sind sexuell übertragbare Parasiten.
- ◆ Sie werden beim Sex und/oder durch engen Körperkontakt von einer Person zur anderen weitergegeben.
- ◆ Die Behandlung ist einfach.

Was sind Filzläuse?

- ❖ Filzläuse sind sexuell übertragbare Parasiten. Der Filzlausbefall wird durch die Filzlaus *Phthirus pubis* verursacht.

Wie bekommt man Filzläuse?

- ❖ Sie können Filzläuse durch sexuellen oder engen Körperkontakt erhalten, wenn jener/ jene bereits infiziert ist.
- ❖ Die Infektion tritt häufiger bei jungen Menschen und Menschen mit häufig wechselnden Sexualpartnern auf.
- ❖ Auch wenn Sie schon einmal Filzläuse hatten, können Sie sich immer wieder damit anstecken, es gibt keine Immunität.

Was sind die Symptome bei Filzläusen?

- ❖ Typischerweise finden sich Nissen (Eier) oder Läuse (ausgewachsene Tierchen) an den Haaren. Am häufigsten sind die Haare des Scham- und Perianalbereichs betroffen, es gibt aber auch einen Befall der Haare an Beinen, Unterarmen, Brust und seltener an Wimpern, Augenbrauen, Achselhaaren und Bart.
- ❖ Die Filzlaus kann auch juckende rote Knötchen in der umgebenden Haut, oder kleine blaue Flecken an Unterbauch und Oberschenkeln verursachen.

Brauche ich irgendwelche Tests?

- ❖ Nein, normalerweise ist es möglich, die Diagnose nur durch eine Untersuchung (manchmal mit einer Lupe) zu stellen.
- ❖ Manchmal kann es notwendig sein, die Haare unter einem Mikroskop auf das Vorliegen von Nissen oder Läusen zu untersuchen.

Infektion mit Filzläusen

Informationsblatt für Betroffene



Österreichische Gesellschaft
für STD und dermatologische
Mikrobiologie (ÖGSTD)

- ❖ Wenn Sie glauben, mit Filzläusen infiziert zu sein, sollten sie alsbald Ihren Arzt oder Ihre Ärztin aufsuchen.
- ❖ Wenn Sie Filzläuse haben, sollten Sie sich auch auf andere sexuell übertragbare Infektionen wie HIV, Syphilis, Tripper und Chlamydien testen lassen, da häufig mehrere sexuell übertragbare Infektionen vorliegen.

Was ist die Behandlung für Filzläuse?

- ❖ Filzläuse werden mit einer Lotion behandelt, die auf alle behaarten Körperstellen vom Hals abwärts aufgetragen werden sollte. Diese muss unterschiedlich lange einwirken und möglicherweise nach einer Woche wiederholt werden.
- ❖ Es kann auch sein, dass ihr Arzt Ihnen eine Tablette verordnet.
- ❖ Sie müssen Ihre Kleidung und Bettwäsche bei einer Temperatur von mindestens 50 °C waschen, um Läuse und Nissen abzutöten. Alternativ können sie chemisch gereinigt oder versiegelt und 3 Tage lang in einer Plastiktüte aufbewahrt werden.
- ❖ Wenn Sie Läuse auf Ihren Wimpern haben, können Sie 8 bis 10 Tage lang zweimal täglich ein Vaseline- Augenpflaster verwenden oder die Lause mit einer Pinzette entfernen.

Sollte ich Sex haben, wenn ich Filzläuse habe?

- ❖ Sie sollten jeden engen körperlichen Kontakt vermeiden, bis Sie und Ihr Partner behandelt wurden und Ihre Symptome verschwunden sind.

Was sind die möglichen Komplikationen von Filzläusen?

- ❖ Filzläuse verursachen keine langfristigen Probleme
- ❖ Manchmal sprechen die Läuse möglicherweise nicht auf die Behandlung an, die Sie beim ersten Mal erhalten. Sie können einige Wochen lang tote Nissen (Eier) auf Ihren Haaren sehen. Sie müssen weder entfernt noch weiter behandelt werden.

Filzläuse und Schwangerschaft

- ❖ Es besteht kein Risiko für Ihre Schwangerschaft oder Ihr Baby.

Muss ich es meinem Partner erzählen?

- ❖ Wenn Sie Filzläuse haben, ist es ratsam, dass Ihr aktueller Sexualpartner und jeder andere Sexualpartner des vergangenen Monats, untersucht und behandelt wird. Dies soll verhindern, dass Sie sich erneut anstecken.